



BETRIEBSRATS



ECHO



Information für die Beschäftigten der Daimler AG am Standort Hamburg

19.09.2012

Unterbrechung der Betriebsversammlung

Es steht seit mehreren Wochen die Entscheidung zur Vergabe des Nachfolgers des Abgaskrümmers OM 651 (dann OM654/656) an.

Warum haben wir als Betriebsrat am 18.9.2012 die Betriebsversammlung unterbrochen? So wurde die rechtliche Möglichkeit offengehalten, Euch zu diesem Thema zeitnah zu informieren.

Obwohl die Krümmerfertigung in unserer Werksstrategie als strategisches Kernfeld für unseren Standort festgelegt wurde, kann es sein, dass der o.g. Nachfolger des OM651 trotz preislicher Vorteile und technischer Gleichheit an die Fa. Boysen vergeben wird.

Somit würden bei uns bis zu 250 Arbeitsplätze entfallen.

Für uns ist dies ein Vertragsbruch, da der Betriebsrat in den letzten Jahren mit der Unternehmensleitung, basierend auf den 4 strategischen Kernfeldern, Vereinbarungen zur Standort- und zur Produktionssicherung getroffen hat, die jetzt aus Stuttgart für null und nichtig erklärt werden.

Wir bestehen darauf, die Arbeitsplätze im Werk Hamburg zu halten.

Wir sind als Belegschaft in Vorleistung gegangen und gaben 36 Sonderschichten (in Verbund mit 6.Nachtschicht).

Wir stehen zu den Vereinbarungen mit dem Unternehmen und erwarten genau dies auch von der Unternehmensleitung.

Verantwortlich:
Mit freundlichen Grüßen

Jörg Thiemer
BR-Vorsitzender

Torsten Ahrens
stellv. BR-Vorsitzender

